

Datum: Mittwoch, 08. Jänner 2003 13:06

PRESSEINFORMATION des
ÖSTERREICHISCHEN VERSUCHSENDEVERBANDES

TITEL:Funktechnik feiert einhundertsten Geburtstag

UTL:Erste Transatlantik - Funkverbindung am 18. Jänner 1903
Am 18. Jänner 2003 jährt sich die erste Transatlantik - Funkverbindung zum
einhundertsten Mal.

Marconis erste „Wireless Telegraph Transmission„ zwischen den USA und Europa

Am 18. Jänner 1903 gelang dem Italiener Guglielmo Marconi die erste drahtlose
Übermittlung einer Nachricht über den Atlantik. Die Nachricht war von
President Theodore Roosevelt an König Edward VII gerichtet:

"In taking the advantage of the wonderful triumph of scientific research and
ingenuity which has been achieved in perfecting a system of wireless
telegraphy, I extend on behalf of the American people most cordial greetings
and good wishes to you and all of the people of the British Empire. - Theodore
Roosevelt"

Die Übertragung dieser Nachricht galt damals als Sensation, ähnlich der
Erfindung der Dampfmaschine oder des Buchdrucks und leitete das Zeitalter der
modernen drahtlosen Kommunikation ein.

ZWISCHENTITEL:Funkamateure arbeiten weltweit an der Weiterentwicklung moderner
drahtloser Kommunikation

Seit den ersten Versuchen Marconis arbeiten Funkamateure unermüdlich an der
technischen Weiterentwicklung der drahtlosen Kommunikation. Beispielsweise
legten Funkamateure mit ihren Versuchen auch den technischen Grundstein der
heutigen Mobiltelefonie oder entwickelten die ersten digitalen Funksysteme.
Auch heute experimentieren Funkamateure mit neuesten Technologien wie zum
Beispiel der Laserkommunikation via Satellit. Darüber hinaus nehmen
Funkamateure wichtige strukturelle Aufgaben wahr, wenn es gilt, in
Katastrophenfällen die lebenswichtige Kommunikation zwischen Helfern und
Opfern zu sichern.

ZWISCHENTITEL:Marconi Station wieder „ON AIR„ - NASA stellt öffentliche
Kommunikation mit der ISS her

In der Zeit vom 11. Jänner bis zum 19. Jänner werden der Marconi Radio Club
mit
dem internationalem Rufzeichen (Call) W1AA und der Marconi Cape Cod Memorial
Club mit dem internationalem Rufzeichen (Call) KM1CC „on air„ gehen und die
Erstverbindung von 1903 unter nahezu den selben Bedingungen wiederholen. In
dieser Zeit können alle interessierten Kurzwellenhörer die Nachrichten hören,
Funkamateure weltweit sind eingeladen, mit den Stationen Kontakt aufzunehmen.
Zum selben Anlass ermöglicht die NASA Schülern, in Funkkontakt mit der
International Space Station zu treten - was übrigens lizenzierten
Funkamateuren auf der Frequenz 145,8 MHz immer möglich ist.

Wien, im Jänner 2003
Für den Inhalt der Aussendung verantwortlich:

Österreichischer Versuchssenderverband

Eisvogelgasse 4
1060 Wien
www.oevsv.at

Rückfragen an:
Ing. Michael Zwingl
Präsident des Österreichischen Versuchssenderverbandes
0664 / 3408388

Gregor Wagner
Pressereferent des Österreichischen Versuchssenderverbandes
0664 / 818 14 51

Bilder zum Thema finden Sie unter:
http://personal.tmlp.com/klvv/wlaa/wlaa_1006.htm und unter
<http://www2.arrl.org/news/stories/2002/12/23/1/?nc=>